Pandora Hearts meets Tsubasa Chronicle

Von X-Breakgirl

Kapitel 21:

kleine Anmerkung: Ich habe den Namen des jungen Pandora-Agenten von Stefan in Eric geändert

"Oha, hier ist ja richtig was los." Ein breites amüsiertes Grinsen liegt auf Break's Gesicht, während er dem Streit zwischen Cath und Alice lauscht. Die beiden Mädchen haben den Rand eines Tellers mit Fleischstücken ergriffen und funkeln sich gegenseitig an.

"Sollten wir nicht etwas unternehmen?" Sakura schaut besorgt. "Sie könnten sich wehtun."

"Dann sind sie selbst Schuld, wenn sie so ein Theater um das Essen veranstalten." Kurogane erhebt sich von seinem Stuhl.

"Black-sama, wo willst du denn hin?"

"Einfach weg, hier ist es mir zu laut." Der Samurai stapft mit großen Schritten aus dem Speisesaal.

"Hoffentlich kommt er nicht auf die Idee, das Anwesen zu verlassen."

"Ach, das glaube ich nicht, Shaolan-kun", meint Fye. "So dumm wird er sicher nicht sein."

"Womöglich doch", mischt Sharon sich ein. "Er scheint jemand zu sein, der sich nicht gern Vorschriften machen lässt. Und ganz bestimmt gefällt es ihm nicht, hier festzusitzen." Sie wirft dem blonden Magier einen auffordernden Blick zu.

"Na gut", seufzt Fye. "Ich werde ihm nachgehen und aufpassen, dass er nichts anstellt. Obwohl ich ja eigentlich überhaupt nicht die richtige Person dafür bin." Er geht ebenfalls zur Tür hinaus.

"Äh, Break-sama..." Eric hatte bisher schweigend am Tisch gesessen. "Sollten wir uns nicht auch auf den Weg machen? Um uns den Ort anzusehen, wo in der Nacht der unbekannte illegale Contractor so viele Opfer gefordert hat."

"Was?" Erschrocken von Erics Worten, lässt Cath ihre Seite des Tellers los. Durch die plötzliche Gewichtsverlagerung rutscht er auch aus Alices Händen und fällt auf den Boden.

"Oh."

"Oh?", wiederholt Alice mit schriller Stimme. "Du Trottel! Sieh dir an, was du gemacht

[&]quot;Lass los, das ist meins!"

[&]quot;Ich denk ja nicht dran, du selbstsüchtiger Vielfraß! Du hast doch schon einen ganzen Teller davon verdrückt!"

[&]quot;Nenn mich nicht Vielfraß! Und ich hab eben großen Hunger!"

[&]quot;Den habe ich auch!"

hast! Alles liegt auf dem Boden, das kann man nicht mehr essen!"

"Beruhige dich, das hat sie sicher nicht absichtlich getan. Nicht wahr, Cathy-san?"

"Nein..." Cath wirft Break einen schnellen Blick zu. "Ich - bin nur auf den langen Rock getreten - das hat mich abgelenkt..."

"Trotzdem hast du mein Essen ruiniert!", keift Alice. "Das tut keiner ungestraft!"

"A-Alice..." Oz´s Versuch, sie aufzuhalten, ist vergeblich - das braunhaarige Mädchen greift sich die große Teekanne, um sie nach Cath zu werfen.

Klirr

Das schwere Porzellan verfehlt sein Ziel um ein gutes Stück und zerbricht beim Aufprall. Der Tee, der sich noch darin befunden hatte, hinterlässt eine rötliche Lache auf dem Teppich.

"Oh je, noch so ein dummes Missgeschick."

"Break." Sharon seufzt. "Du solltest dich darüber nicht so amüsieren."

"Ach, Ojou-sama, ich habe doch nur..."

"Break-sama, lasst uns jetzt gehen", fordert Eric den Weißhaarigen ein zweites Mal auf. "Wir sollten wirklich nicht noch mehr Zeit vergeuden. Ihr seid doch meiner Meinung, Master Reim?", wendet er sich an den Brillenträger, der bisher auch noch kein Wort gesagt hatte.

"Nun ja, es wäre sicher angebracht...", murmelt Reim.

"Schon gut, in Ordnung." Break seufzt. "Wenn ihr beiden unbedingt wollt, brechen wir eben jetzt auf."

"Sie gehen tatsächlich - aber sie werden doch hoffentlich keine Spuren von mir finden? Ich weiß nicht, wie diese Leute von Pandora arbeiten... vielleicht wäre es ja das beste, wenn ich heute noch von hier verschwinde..."

"Wer ist das?"

Als Eric mit Break und Reim losfahren will, kommt eine andere Kutsche auf das Anwesen gefahren. Vincent und Echo steigen aus.

"Vincent-sama, was führt euch hierher?"

"Nun ja..." Vincent schaut zu Reim und zu Eric. "Offensichtlich habt ihr etwas zu erledigen, lasst euch von mir nicht aufhalten. Ihr seid von den Angelegenheiten, die mich hierher kommen ließen, nicht betroffen."

"Was meint ihr damit? Welche Angelegenheiten?"

"Ich sagte es doch, darüber brauchst du dir keine Gedanken machen. Jetzt entschuldige mich." Mit einem herablassenden Grinsen geht Vincent an Break und den anderen vorbei auf die Eingangstüren zu.

"Xerxes, was denkst du, wieso er hier ist?" Reim macht ein besorgtes Gesicht. "Wenn du lieber nicht mitfahren willst, ist das kein Problem. Eric und ich können..."

"Red keinen Unsinn, natürlich begleite ich euch." Break macht eine wedelnde Bewegung mit seinem Ärmel. "Ich weiß zwar nicht, was gerade wieder im Kopf von Vincent vorgeht - obwohl es ganz sicher nichts gutes sein kann. Allerdings wird er wohl nichts anstellen, wenn sich so viele Personen in seiner Gegenwart aufhalten." "Xerxes...."

"Komm schon, Reim-san. Bringen wir es hinter uns, um so eher sind wir auch fertig."

"Bitte, Lord Vincent." Das Dienstmädchen, dass ihn durch das Haus geführt hatte, öffnet ihm die Türen. Freundlich lächelnd betritt er den Speisesaal. "Guten Morgen, Sharon-sama."

"Vincent-sama." Ein wenig überrascht steht Sharon von ihrem Stuhl auf. "Guten

Morgen. Seid ihr gekommen, um euren Bruder zu besuchen?"

"Alles in Ordnung, Kuroro-puh wird sicher nicht weggehen." Fye war von Kuroganes Zimmer zurückgekehrt. "Ich habe mit ihm geredet und..." Er verstummt, als er den blonden Nightray vor sich sieht.

"Ah, wir sind uns ja auch schon einmal begegnet, nicht wahr?" Vincent wendet sich dem Magier zu. "Übrigens, der Ausbruch deines Freundes aus dem Pandora Hauptquartier hat ziemlichen Aufruhr verursacht. Es werden Untersuchungen angestellt, wie er sich aus seiner Zelle befreien konnte. Ich dachte, ich informiere euch besser darüber - nicht, dass ihr euch in unnötige Schwierigkeiten bringt."

[&]quot;Nun, eigentlich..."